

Protokoll	Bruno Rusch
Traktanden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung und Appell 2. Wahl der Stimmenzähler 3. Protokoll der letzten HV 4. Jahresberichte 5. Genehmigung der Jahresrechnung nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes / Entlastung Vereinsleitung 6. Wahlen 7. Anträge 8. Mutationen und Ehrungen 9. Jahresprogramm 10. Verschiedenes

☛ I: Information; D: Diskussion; E: Entscheid; A: Antrag

1 Begrüssung und Appell Bruno Rusch

1.1 I Bruno Rusch begrüsst alle Aktiv-, Frei- und Gönnermitglieder zur Hauptversammlung 2011. Speziell wird der Ehrenpräsident, Hans-ruedi Messmer und die Ehrenmitglieder Ruth Messmer sowie Urs Schrackmann begrüsst.

1.2 I Anwesende: 36
absolutes Mehr: 19
2/3-Mehrheit*: 25

*Beschlüsse über Statutenänderungen und über die Auflösung des VBCAG verlangen gem. 7.2 der Statuten eine Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmen.

2 Wahl der Stimmenzähler Bruno Rusch

2.1 E Der Vorschlag von Bruno Rusch lautet Will Kölbener.
⇒ **Will Kölbener wird einstimmig gewählt**

3 Protokoll der 23. ordentlichen Hauptversammlung Bruno Rusch

3.1 E Das Protokoll wurde mit der Einladung zu ordentlichen 24. Hauptversammlung versandt.
⇒ **Das Protokoll wird einstimmig bewilligt**

4 Jahresberichte

4.1 Präsident Bruno Rusch

4.1.1 I Die zwei Haupteckenkenntnisse aus der Studie „Europäisches Freiwilligenjahr 2011“ sind die folgenden:
- Die Behauptung, dass früher Freiwillige einfacher zu finden waren, stimmt nicht. Freiwillige waren schon immer rar!
- Nicht jemand für ein gegebenes „Amt“ gewinnen wollen, sondern für und mit einer Person die Form finden, die ihr für ein Engagement zusagt.

Die traditionelle Beachparty fand zusammen mit den Barbetreiber, Fasnachtsverein, Squash-Club Appenzell, Uni-Hockeyclub Appenzell, Gade die Bar und Halli Galli statt. Neu wurde ein eigenes OK für die Beachparty zusammengestellt. Diese Neuorganisation war dringend nötig und hat sich bewährt.

Rund 60 Mitglieder beteiligten sich am Trainingslager in Davos. Die Trainingsleibchen wurde dieses Jahr von der Stafani-Parfümerie gesponsert.

Am 30. Dezember 2010 organisierte unser Herren 3 den Spiel-, Fondueplausch. Seit über 10 Jahren haben wir wieder einmal ein vereinsinternes Volleyballturnier organisiert. Erfreulicherweise nahmen 35 Mitglieder daran teil und dieser Anlass wird in Zukunft wieder durchgeführt. Dieser Anlass ist für sämtliche Mitglieder gratis und gilt als Dankeschön für den Aufwand während der Saison.

Der traditionelle Kostümball in Gonten wurde wiederum durch Marc Messmer hervorragend organisiert. Das Konzept musste aufgrund der Ertragssituation geändert werden. Anstelle einer Liveband wurden neu 5 anstatt 4 Guggenmusiken eingeladen. Dafür konnten wir den Eintritt von CHF 12 auf CHF 10 reduzieren.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Helfer während der ganzen letzten Saison.

4.2 Sportlicher Leiter Sascha Messmer

4.2.1 I Sascha blickt mittels Quiz auf die letzte Saison zurück. Die Sieger heissen Marco Keller, Catiana Baumgartner und Jasmin Schefer. Als Preis erhalten die Gewinner verschiedene Gutscheine, die von der Kronbergbahn Jakobsbad gesponsert wurden.

4.3 Jugendförderung**Reto Schadegg**

- 4.3.1 I Reto erwähnt die tolle Leistung unserer Damen U19, die sich in der Rückrunde in der 1. Stärkeklasse laufend steigerten und mit den Spitzenteams mithalten konnten.
 Positiv in der nächsten Saison findet Reto, dass in allen Altersklassen (U23/U19/U17) eigene Trainings durchgeführt werden.
 Reto wünscht sich in Zukunft, dass alle Vereinsmitglieder aktiv im eigenen Umfeld (Nachbar-, Verwandtschaft, Geschäft etc.) um neue Mitglieder werben.

5 Genehmigung der Jahresrechnung 2010-11 nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes und Budget 2011-12**Maurizio Vicini****5.1 Jahresrechnung****Maurizio Vicini**

- 5.1.1 I,E Aus dem vergangenen Vereinsjahr resultiert ein Verlust über CHF 6'173.71.
 ⇒ **Die Jahresrechnung wird einstimmig bewilligt**
- 5.1.2 I,E Aus der Budgetberechnung für die nächste Saison 2011-12 soll ein Gewinn von CHF 0.-- resultieren.
 ⇒ **Das Budget wird einstimmig bewilligt**
- 5.1.3 I,E Revisionsbericht der Revision Ato Treuhand AG, Bern.
 ⇒ **Der Revisionsbericht wird einstimmig bewilligt**
- 5.1.4 E Entlastung der Vereinsleitung
 ⇒ **Die HV erteilt der Vereinsleitung einstimmig die Entlastung**

6 Wahlen**Bruno Rusch****6.1 Wahl der Revisionsstelle**

- A,E Revision Ato Treuhand AG, Bern bis 30.04.2012.
 ⇒ **einstimmig gewählt**

6.2 Wahlen in die Vereinsleitung

- 6.2.1 I,E In der Vereinsstrategie hat der Bereich „Beachvolleyball“ einen grossen Stellenwert. Durch Beachtrainings und Durchführung von Turnieren für Jugendliche oder auch Erwachsene wollen wir den Volleyballsport einem breiten Publikum bekannt machen. Unser Ziel wird sein, vermehrt neue Mitglieder in den Verein zu integrieren.
 Die VL schlägt Rahel Fritsche für diese Aufgabe vor.
 ⇒ **Rahel Fritsche wird einstimmig in die VL gewählt**

6.3 Bestätigung der Vereinsleitung

- 6.3.1 I,E Folgende Vereinsleitungsmitglieder stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung:
- | | |
|--------------------------|-----------------|
| Präsident: | Bruno Rusch |
| Finanzleiter: | Maurizio Vicini |
| Sportlicher Leiter: | Sascha Messmer |
| Jugendförderung: | Reto Schadegg |
| Sponsoring/Marketing: | Patrick Manini |
| Organisation/Heimspiele: | Martin Pfister |

⇒ **sämtliche Vereinsmitglieder werden einstimmig bestätigt**

6.4 Sonstige Aufgabenverteilung

- 6.4.1 I
- | | |
|-------------------------------|--|
| Infrastruktur / Spielplanung: | Khamla Vilaysane (vorher Manuela Schwizer und Bruno Rusch) |
| Material / Tenue: | Nadine Waldburger / Marlis Fässler |
| Schiedsrichter: | Regina Schnellli (vorher Bruno Rusch) |
| J&S-Coach: | Stefanie Ruef (vorher Romana Streule) |
| Kiosk: | Daria Hörler |
| Sportbus: | Regula Streule (vorher Marlis Fässler) |
| Kommunikation: | Roberto Wittwer |
| Schreiber: | Tanja Frischknecht |
| Einsatzplanung: | Lukas Baumann |
| Homepage: | Thomas Migge |
| Beachparty: | Hansruedi Messmer |
| Kostümball: | Marc Messmer |

7 Anträge Bruno Rusch

7.1 Jahresbeitrag

7.1.1 I Punktesystem (Reglement)

Aufgrund der vorliegenden Budgetzahlen kann für die nächste Saison die Punkteverteilung wie bis anhin belassen werden.
Vereinsleitung 50 / Trainer 20 / Schiedsrichter 10 / Presseübermittler, Teilnahme an HV 2 / Stundenansatz 1

7.1.2 A,E Jahresbeitragsreduktion bei Aktivmitglieder unter 23 Jahre

Wie an der HV 2010 bereits angekündigt, prüfte die Vereinsleitung das Alter analog Spielmöglichkeiten von 20 auf 22 Jahren zu erhöhen.

⇒ **Die Jahresbeitragsreduktion für Mitglieder unter 23 Jahre wird einstimmig bewilligt**

7.1.3 A,E Mitgliederbeiträge

Bis 16 Jahre können die Mitglieder nicht viele Aufgaben innerhalb des Vereines übernehmen (ausser Kiosk/Ballgeber). Im Sinne der Jugendförderung sollte aus diesem Grund der Mitgliederbeitrag leicht gesenkt werden. Damit Helfereinsätze noch mehr belohnt werden, sollte bei den restlichen Mitgliedern der Beitrag erhöht werden. Somit werden fleissige Mitglieder noch mehr belohnt!

- bis 16 Jahre CHF 100.-- (anstatt 120.--)

- zwischen 16 und 22 Jahre CHF 200.-- (anstatt CHF 160.--)

- ab 23 Jahre CHF 250.-- (anstatt CHF 200.--)

⇒ **Der Antrag wird wie folgt abgelehnt und die Jahresbeiträge werden somit nicht erhöht:
18 Neinstimmen, 6 Jastimmen bei 12 Enthaltungen**

8 Vereinsmutationen und Ehrungen Bruno Rusch

8.1 Mutationen

8.2 I Eintritte: 24 / Austritte: 43

8.3 I		30.04.11	30.04.10	30.04.09	30.04.08	30.04.07	30.04.06	30.04.05
	Jugendmitglieder bis 16 Jahre	58	74	62	83	55	44	53
	Aktivmitglieder bis 20 Jahre	24	27	30	29	30	33	25
	Aktivmitglieder über 20 Jahre	49	52	44	41	47	58	64
	Ehrenmitglieder	4	4	4	4	4	3	3
	Freimitglieder	48	52	61	51	59	57	55
	Gönnermitglieder	9	16	23	18	43	48	---
	Mitglieder Gesamtverein	192	225	224	226	238	243	200
	Bestand (nur Aktivmitglieder)	73	79	74	70	77	91	89
	Lizenzierte							
	J/JTM	42	63	54	51	24	32	94
	RL/NL	57	61	56	35	42	65	
	TA/TB/TC/T	4	4	1	1	1	1	1

Aufgrund des Umbaus der TH Gringel mussten wir auf einige Minikurse verzichten. Daraus resultierte eine Abnahme der Jugendmitglieder bis 16 Jahre.

8.4 Ehrungen

8.4.1 I Trainerdiplom A; Sascha Messmer

8.4.2 I J&S-Leiterkurs; Noëmi Jacober / Luka Schadegg / Ivan Kuster

8.4.3 I Schiedsrichterprüfung; Jasmin Schefer (neu N1 anstatt J), Annina Schönenberger (N1), Andrin Reifler (J)

8.4.4 I SAR-Meistertitel; Simon Neff, Daniel Oliveira

8.4.5 I Als Würdigung für die Leistung als Damen 1-Trainer während 10 Jahren erhält Sascha Messmer ein Präsent.

9 Jahresprogramm**Bruno Rusch**

Datum	Was	Wo	Wer	Bemerkungen
Fr 15.07.2011 und Sa 16.07.2011	Beachparty	Appenzell	Hansruedi Messmer	Alle Helfer werden per Email und schriftlich für den jeweiligen Einsatz eingeladen.
Mi 03.08.2011 bis So 07.08.2011	Trainingslager	Davos	Regina Schnellli	Das Trainingslager beginnt für Junioren bereits am Mittwoch. Falls keine fristgerechte Einzahlung erfolgt, wird ein Zuschlag über CHF 30.-- erhoben.
So 11.12.2011	Stand am Chläuser	Appenzell	Reto Schadegg	
Fr 30.12.2011	Vereinsturnier mit Fondueplausch	TH Wühre Rest. Wasserauen	Team	Am vereinsinternen Volleyballturnier sollten möglichst alle teilnehmen, d.h. auch SpielerInnen aus den beiden ersten Teams.
Fr 17.02.2012	Kostümball	TH Gonten	Marc Messmer	Neues Datum u/o Durchführungsort wird geprüft.
Do 7.06.2012	HV VBCAG	Appenzell	Bruno Rusch	Die VL erachtet die Teilnahme an der HV aus Informationsgründen sehr wichtig. Aus diesem Grund wird ein idealer Durchführungsort in Appenzell gesucht.
Mi 01.08.2012 bis So 05.08.2012	Trainingslager	Sumiswald	Regina Schnellli	Allenfalls wird das Trainingslager aufgrund der olympischen Spiele in London (Beachvolleyball) eine Woche später stattfinden.

10 Verschiedenes**Bruno Rusch**

- 10.1 I Homepage-Statistik:
 - In der Periode Januar bis Mai 2011 wurden über 5'470 verschiedene Homepagebesucher verzeichnet. Folgende Suchbegriffe wurden am meisten benützt:
 - appenzeller bären (27.6%)
 - volleyball appenzell (9.3%)
 - vbcag (4.8%)
 - Mehr Informationen auf Startseite (Vereinstermine, aktuelle Infos etc.)
 - Kontaktformulare (Anmeldung Trainingslager, Eintrittserklärung etc.)
- 10.2 I Der SMS-Informationskanal dient als Terminerinnerung für ausserordentliche Anlässe wie z.B. Aufstiegsfeier! Die Kosten für Teilnehmer pro SMS betragen nur CHF --.20. Anmeldung ist denkbar einfach. Weitere Informationen auf www.vbcag.ch.
- 10.3 I Unsere Bar, die wir für die Beachparty und Kostümball benützen, kann für CHF 200.-- gemietet werden. Die Vereinsmitglieder erhalten diese zu Vorzugskonditionen.
- 10.4 I Neue Meisterschaftsregeln
 - gewonnenes Spiel (3:0 oder 3:1) 3 Punkte,
 - gewonnenes Spiel (3:2) 2 Punkte,
 - verlorenes Spiel (2:3) 1 Punkt,
 - verlorenes Spiel (0:3 oder 1:3) 0 Punkte.
 - Handshake neu vor dem Spiel
 - Indoor-Easyleague analog Beach ist für die Saison 2012-13 geplant. Diese Plattform wird für die Plauschteams eine Vereinfachung bringen.
 - Kids-Volley neu bereits für 5-10 Jährige. Es ist zudem ein gesamtschweizerisches Schlussturnier ohne Qualifikation geplant.
- 10.5 A Astride Bischof möchte mehr Informationen über unser Punktesystem erhalten. In Zukunft werden die erzielten Gesamtpunkte in der Jahresrechnung erwähnt. Zudem wird die Gesamtübersicht den TrainerInnen für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung gestellt.
- 10.6 A Hansi Ebeling wünscht sich, dass die Einspielleibchen eine bessere Qualität vorweisen. Die VL prüft eine kostengünstige Variante. Die Mehrkosten von über CHF 50.-- müssten durch die Mitglieder getragen werden.
- 10.7 A Irene Brühwiler wünscht, dass die Adressliste der Funktionäre nicht für jede Person abrufbar ist. Eine geeignete Lösung wird gesucht.

Der Protokollführer:



Bruno Rusch